

**Protokoll der 4. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Rechnungsprüfung  
am 02.06.2015 - öffentlicher Teil**

Datum: 02.06.2015

Zeit: 17:00 Uhr –18:00 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Uckermark in Prenzlau, Karl-Marx-Straße 1, Haus 4, Raum 301

**Anwesende Ausschussmitglieder:**

**SPD/BVB-Fraktion**

Frau Elke Grunwald	SPD/BVB
Herr Jürgen Hoppe	SPD/BVB
Herr Uwe Neumann	SPD/BVB
Herr Olaf Theiß	SPD/BVB

**CDU-Fraktion**

Herr Dr. Hans-Otto Gerlach	CDU	
Herr Thomas Neumann	CDU	Vertretung für Herrn Josef Menke
Herr Tobias Schween	CDU	
Herr Bernd Zimdars	CDU	

**Fraktion DIE LINKE**

Herr Gerhard Rohne	DIE LINKE
Herr Egon Ulrich	DIE LINKE

**FDP-Fraktion**

Herr Gerd Regler	FDP
------------------	-----

**Sachkundige Einwohner**

Frau Brigitte Eikemper-Gerlach	CDU
Herr Burkhard Krüger	DIE LINKE
Herr René Stüpmann	SPD/BVB

**Verwaltung**

Herr Bernd Brandenburg	3. Beigeordneter
Herr Ralf Meier	Amtsleiter Rechnungsprüfungsamt

**Schriftführer**

Herr Wolfgang Gerhardt	Büro des Landrates / Kreistagsbüro
------------------------	---------------------------------------

**Abwesende Ausschussmitglieder:****CDU-Fraktion**

Herr Josef Menke	CDU	entschuldigt
------------------	-----	--------------

**Fraktion Bauern-Ländlicher Raum**

Herr Rainer Korrman	BLR	
---------------------	-----	--

**Fraktion Grüne/RdUM**

Herr Dr. Gernot Schwill	Grüne/RdUM	entschuldigt
-------------------------	------------	--------------

**zu TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Regler begrüßt die Mitglieder des FRA, den 3. Beigeordneten Herrn Brandenburg sowie die weiteren Mitarbeiter der Verwaltung.

Herr Regler stellt fest, dass 11 Abgeordneten sowie 3 sachkundige Einwohner des Ausschusses anwesend sind und der Ausschuss somit beschlussfähig ist.

**zu TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)**

Herr Regler teilt mit, dass die Tagesordnung den Ausschussmitgliedern form- und fristgerecht zugegangen ist.

Herr Neumann (CDU-Fraktion) möchte den Grund dafür wissen, warum die Drucksache BR/274/2015 im nichtöffentlichen Teil der Sitzung behandelt wird.

Herr Brandenburg begründet dieses mit prozesstaktischen Gründen und damit, dass über den Ausgang eines gerichtlichen Verfahrens berichtet wird. Auch soll den Ausschussmitgliedern die Möglichkeit gegeben werden, Fragen zu stellen, die nicht in die Öffentlichkeit gehören. Herr Brandenburg weist noch darauf hin, dass über die finanziellen Auswirkungen des Verfahrens wiederum öffentlich berichtet wird.

**zu TOP 2.1: Anträge zur Tagesordnung****zu TOP 2.1.1: Aufnahme eines zusätzlichen TOP 16 – Angelegenheiten der Rechnungsprüfung – FRA 02.06.2015**

Herr Regler bittet die Tagesordnung zusätzlich noch um den TOP 16 - Angelegenheiten der Rechnungsprüfung – FRA 02.06.2015 – zu ergänzen, das dieser TOP versehentlich nicht in die Tagesordnung mit aufgenommen wurde.

*Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Aufnahme dieses zusätzlichen Tagesordnungspunktes zu.*

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

*Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der so ergänzten Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung zu.*

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

Die Sitzung hat somit folgende Tagesordnung im öffentlichen Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
  - 2.1 Anträge zur Tagesordnung
    - 2.1.1 Aufnahme eines zusätzlichen TOP 16 - Angelegenheiten der Rechnungsprüfung
3. Bestätigung des Protokolls der 3. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Rechnungsprüfung am 24.02.2015 - öffentlicher Teil
4. Informationen
5. Einwohnerfragestunde
6. Anfragen
7. Anträge
8. Förderung des Sports, der Jugendfeuerwehren und der Musikschulen aus der Rückstellung Bildung und Teilhabe  
BV/299/2015
9. Konzept Sprachvermittlung und soziale Betreuung der Asylbewerber im Landkreis Uckermark  
BV/265/2015
10. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen im I. Quartal 2015  
BR/275/2015
11. Außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen aus Rückzahlung/ Verrechnung Sonderbedarfsbundesergänzungszuweisungen (SoBEZ)  
BV/280/2015
12. Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) im Haushaltsjahr 2015  
BV/290/2015
13. Änderung der Stellenpläne 2015 und 2016  
BV/270/2015
14. Querschnittsprüfung über die Aufgabenerledigung von zentralen Service- und Querschnittstätigkeiten im Landkreis Uckermark  
BR/272/2015
15. Errichtung und Betreibung eines Übergangwohnheims in Templin  
BV/285/2015
16. Angelegenheiten der Rechnungsprüfung – FRA 02.06.2015

**zu TOP 3: Bestätigung des Protokolls der 3. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Rechnungsprüfung am 24.02.2015 - öffentlicher Teil**

**Vorlage: 074/2015**

Herr Regler stellt fest, dass innerhalb der vorgesehenen Frist keine Einwände gegen das Protokoll der 3. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Rechnungsprüfung am 24.02.2015 – öffentlicher Teil eingegangen sind und das Protokoll damit als bestätigt gilt.

**zu TOP 4: Informationen**

Herr Regler stellt auf Nachfrage fest, dass keine Informationen vorliegen.

**zu TOP 5: Einwohnerfragestunde**

Herr Regler merkt an, dass keine Fragen seitens der Einwohner des Landkreises vorliegen.

**zu TOP 6: Anfragen**

Herr Regler teilt mit, dass keine Anfragen vorliegen.

**zu TOP 7: Anträge**

Herr Regler stellt fest, dass es keine Anträge gibt.

**zu TOP 8: Förderung des Sports, der Jugendfeuerwehren und der Musikschulen aus der Rückstellung Bildung und Teilhabe**

**Vorlage: BV/299/2015**

Herr Dr. Gerlach gibt eine persönliche Erklärung zu seinem Abstimmungsverhalten ab. Er kündigt an, sich in der heutigen Sitzung der Stimme zu enthalten, da noch keine Beratung in vorliegender Angelegenheit innerhalb der CDU-Fraktion erfolgt ist.

Herr Krüger und Herr Dr. Gerlach stellen Nachfragen zur Mittelverwendung und zu Höhe der Bundeszuweisungen, zu denen Herr Brandenburg Stellung nimmt.

Herr Brandenburg kündigt an, den Abgeordneten 2017 eine Berichterstattung über die Mittelverwendung vorzulegen.

*Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Beschlussvorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, die Beschlussvorlage zu beschließen.*

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig      Enthaltungen: 4

**zu TOP 9: Konzept Sprachvermittlung und soziale Betreuung der Asylbewerber im Landkreis Uckermark**

**Vorlage: BV/265/2015**

Herr Rohne und Herr Zimdars melden sich zu Wort und unterstreichen u. a. die Bedeutung des Erlernens der deutschen Sprache durch Asylbewerber als Schlüssel für eine Integration in Deutschland.

Herr Zimdars möchte wissen, ob es einen Grund dafür gibt, Sprachkurse explizit für Leute aufzulegen, über deren Asylverfahren noch nicht entschieden wurde.

Herr Brandenburg sagt eine entsprechende Klärung zu und wird Herrn Zimdars im Nachgang der Sitzung darüber informieren.

*Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Beschlussvorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, die Beschlussvorlage zu beschließen.*

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

**zu TOP 10: Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen im I. Quartal 2015**

**Vorlage: BR/275/2015**

*Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung nimmt die Berichtsvorlage zur Kenntnis und empfiehlt dem Kreistag, die Berichtsvorlage zur Kenntnis zu nehmen.*

**zu TOP 11: Außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen aus Rückzahlung/Verrechnung Sonderbedarfsbundesergänzungszuweisungen (SoBEZ)**

**Vorlage: BV/280/2015**

*Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Beschlussvorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, die Beschlussvorlage zu beschließen.*

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

**zu TOP 12: Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) im Haushaltsjahr 2015**

**Vorlage: BV/290/2015**

*Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Beschlussvorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, die Beschlussvorlage zu beschließen.*

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

**zu TOP 13: Änderung der Stellenpläne 2015 und 2016**

**Vorlage: BV/270/2015**

*Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Beschlussvorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, die Beschlussvorlage zu beschließen.*

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

**zu TOP 14: Querschnittsprüfung über die Aufgabenerledigung von zentralen Service- und Querschnittstätigkeiten im Landkreis Uckermark**

**Vorlage: BR/272/2015**

Herr Dr. Gerlach nimmt ausführlich zum vorliegenden Bericht des Kommunalen Prüfamtes Stellung und bemängelt spezielle Formulierungen und Zahlen des Berichtes. Er hält den Bericht für eine überflüssige Arbeit, da er seiner Meinung nach den Landkreis in einem ungerechtfertigten negativen Licht erscheinen lässt.

Herr Brandenburg hält den Bericht nur für eine Positionsbestimmung ohne Verbindlichkeitscharakter, über den der Landkreis die Kreistagsabgeordneten im Rahmen seiner Informationspflicht informieren möchte.

Herr Hoppe ist der Auffassung, dass sich der Landkreis am Bericht messen lassen müsse, bemängelt lediglich, dass die darin enthaltenen Zahlenangaben nicht aktuell, sondern noch von 2012 sind.

*„Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung des Landkreises Uckermark nimmt den Bericht des Kommunalen Prüfamtes über die Prüfung der Aufgabenerledigung von zentralen Service- und Querschnittstätigkeiten in den Landkreisen des Landes Brandenburg zur Kenntnis.“*

### **zu TOP 15: Errichtung und Betreuung eines Übergangwohnheims in Templin Vorlage: BV/285/2015**

Herr Brandenburg erläutert die Vorlage und informiert auch über die Diskussion im Ausschuss für Regionalentwicklung (REA) am 18.05.2015. Er nimmt anschließend anhand einer PowerPoint-Präsentation (s. **Anlage 1**) u. a. zu den Kosten der Errichtung und Betreuung des Übergangwohnheims in Templin Stellung, womit er einem Wunsch aus der Sitzung des REA am 18.05.2015 entspricht, seitens der Verwaltung eine entsprechende Kostendarstellung bis zur Sitzung des FRA am 02.06.2015 nachzureichen. Herr Brandenburg kündigt an, den Bau und die Betreuung des Übergangwohnheims in Templin am 01.01.2016 der UEG zu übergeben.

Herr Neumann (CDU-Fraktion) möchte wissen, wer für eine mögliche vorzeitige Unterbringung von Asylbewerbern im Übergangwohnheim Templin als Betreiber fungiert oder ob es da eine Betreuungslücke gibt.

Herr Brandenburg merkt an, dass es der jetzige Betreiber sein wird, der zurzeit auch für die Betreuung als Unterkunft für Auszubildende zuständig ist.

Herr Hoppe nimmt Bezug auf den Beschlussvorschlag zur DS-Nr.: BV/285/2015 und ist der Auffassung, dass der Landrat im Kreistag über die abgeschlossenen Verträge berichten sollte, was von Herrn Brandenburg auch zugesagt wird.

Auf Nachfrage von Herrn Regler zu einer möglichen Nachnutzung des sanierten Gebäudekomplexes in Templin merkt Herr Brandenburg an, dass darüber zu gegebener Zeit noch entschieden wird.

*Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Beschlussvorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, die Beschlussvorlage zu beschließen.*

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

### **zu TOP 16: Angelegenheiten der Rechnungsprüfung - FRA 02.06.2015 Vorlage: 001/2015**

Herr Meier weist auf seine schriftlich vorliegende Berichterstattung zu Angelegenheiten der Rechnungsprüfung - FRA 02.06.2015 (s. **Anlage 2**) hin und schlägt vor, bei Bedarf auf entsprechende Nachfragen der Ausschussmitglieder zu antworten.

*Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung nimmt die Berichterstattung zu  
Angelegenheiten der Rechnungsprüfung - FRA 02.06.2015 zur Kenntnis.*

zur Kenntnis genommen:

gez. Gerd Regler  
Ausschussvorsitzender

gez. Dietmar Schulze  
Landrat

gez. Wolfgang Gerhardt  
Schriftführer